

diese Vereinbarung den Autor:innen von teilnehmenden Einrichtungen zudem, ihre Forschungsartikel in einer RSC-Zeitschrift ihrer Wahl zu veröffentlichen – ohne dafür Publikationsgebühren zahlen zu müssen.“, so Dr. Irina Sens, stellvertretende Direktorin und Leiterin des Bibliotheksbetriebs an der TIB.

<https://www.tib.eu/de/die-tib/neuigkeiten-und-termine/aktuelles/detail/tib-und-rsc-unterzeichnen-zukunftsweisende-open-access-vereinbarung>

dbv wird 75

Vor 75 Jahren, am 23. Februar 1949, wurde im rheinlandpfälzischen Nierstein der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) gegründet und eine Erfolgsgeschichte begann. Denn als besucherstärkste Bildungs- und Kultureinrichtungen setzen Bibliotheken zentrale gesellschaftspolitische Impulse. Mit seinen mehr als 2.000 Mitgliedern und bundesweit rund 9.000 Bibliotheken setzt sich der dbv für den freien Zugang zu Wissen und Informationen und damit für die kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe aller Bürgerinnen und Bürger ein. Dabei entwickeln sich Öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken immer stärker zu Begegnungs- und Lernorten und leisten als konsumfreie öffentliche Orte einen wichtigen Beitrag zur Integration aller Generationen und gesellschaftlicher Gruppen. Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums sagt Volker Heller, Bundesvorsitzender des dbv: „Bibliotheken garantieren den freien Zugang zu Wissen, Informationen und Dialog – eine Grundlage für unsere offene Gesellschaft. In Zeiten großer gesellschaftlicher Herausforderungen unterstützen sie die Menschen in ihrer individuellen Entwicklung genauso wie bei der Weiterentwicklung unseres Gemeinwesens. Eine starke Demokratie braucht starke Bibliotheken. Dafür wird sich der Deutsche Bibliotheksverband weiter politisch einsetzen!“

www.bibliotheksverband.de

Zusammenschluss:

De Gruyter Brill

De Gruyter und Brill haben sich zu De Gruyter Brill zusammengeschlossen, unter degruyterbrill.com ist nun eine neue Ver-

lagswebseite online gegangen. De Gruyter Brill veröffentlicht über 3.500 Bücher und 800 Zeitschriften pro Jahr, mit einem kombinierten Pro-forma-Umsatz von rund 140 Millionen Euro und 750 Mitarbeitenden. Die bestehenden Einzelmarken De Gruyter und Brill sowie ihre jeweiligen Imprints und Verlagsprogramme werden weitergeführt. Der Großgewinn ermöglicht es dem Verlag auch, den Übergang zu Open Access zu beschleunigen und Technologieinvestitionen zum Nutzen der wissenschaftlichen Gemeinschaft zu finanzieren. www.degruyter.com

AGMB-Jahrestagung 2024 in Mainz

Unter dem Motto „AGMB 2024: Den Wandel steuern – Medizininformation effizient. digital.innovativ“ findet die diesjährige AGMB-Tagung vom **16. bis 18. September 2024** in Mainz statt.

Tagungsort: Universitätsmedizin Mainz, Frauenklinik (Gebäude 102) und Bereichsbibliothek Universitätsmedizin (Gebäude 304), Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz. Nähere Informationen: <https://agmb.de/>

Open-Source-Projekt FOLIO veröffentlicht Poppy-Release

Die Open-Source-Community FOLIO hat das 16. Release namens „Poppy“ („Mohnblume“) veröffentlicht, wodurch der Bibliotheksserviceplattform (BSP) neue Funktionalitäten und Merkmale hinzugefügt werden.

Zum Poppy-Release zählen zahlreiche Plattformoptimierungen u.a.:

- **Erweiterte Unterstützung für Konsortien:** Dies umfasst eine Reihe von Funktionen, die aktiviert werden können, um eine optimierte Verwaltung mehrerer FOLIO-Mandanten zu ermöglichen und die Nutzerinnen/Nutzer dieser Mandanten in die Lage zu versetzen, nahtlos an unterstützten Arbeitsabläufen zusammenzuarbeiten.
- **Listen-Applikation:** Diese Applikation verfügt über ein nutzerfreundliches Abfragetool, das Daten aus ganz FOLIO nutzt, um dem Bibliothekspersonal die Möglichkeit zu geben, nutzerdefinierte Listen von Datensätzen zu erstellen. Die daraus resultierenden Listen bieten wichtige Einblicke,

die es den Bibliotheken ermöglichen, fundierte Entscheidungen über ihre Sammlungen, Services und Abläufe zu treffen.

- **Automatisierte Normdatenverknüpfung:** FOLIO unterstützt jetzt die automatisierte Normdatenverknüpfung, d.h. die Möglichkeit, bibliografische Felder durch Anklicken einer Aktion automatisch mit Verschlagwortungen aus Normdateien zu verknüpfen. Dies ermöglicht es den Nutzerinnen/Nutzern, die Regeln für die automatische Verknüpfung zu aktualisieren (Aktivierung oder Deaktivierung der Felder für die automatische Verknüpfung).
- **„Bulk-Edit“-Funktionen:** Diese Funktionalität fokussiert sich auf Objektnotizen sowie auf die Ausblendung von Materialien und Bestandsdatensätzen bei der Recherche.

- **Verbesserte Zuverlässigkeit beim Datenimport:** Dies ermöglicht Bibliotheken die zuverlässige Verarbeitung umfangreicher „MARC 21“-Dateien durch Datenimport. Wenn diese Funktionalität aktiviert ist, teilt das System große Dateien automatisch in kleinere Teile auf, die für die Verarbeitung optimal sind.

Zusätzlich zu den oben erwähnten Aktualisierungen wurden weitere Optimierungen bei OAI-PMH, ERM (dem elektronischen Ressourcenmanagement) und anderen Komponenten der Plattform durchgeführt.

<https://wiki.folio.org>.

Details zur vollständigen Liste der Neuerungen des Poppy-Release: FOLIO Wiki.